

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Pressemitteilung vom 18.07.2023

Christian Benning Percussion Group trommelt Beethoven auf der Landesgartenschau

Konzerte, Workshops und Figurentheater locken Besucherinnen und Besucher in den kommenden Tagen wieder aufs Landesgartenschau-Gelände. Ein Überblick.

Höxter. Wie klingt Beethovens „Mondscheinsonate“, wenn sie mit Schlaginstrumenten gespielt wird? Die Christian Benning Percussion Group zeigt am 21. Juli (Freitag) um 20 Uhr auf der Expert-Bühne ein ganzes Set an perkussiver Klangerzeugung. Unter der Leitung des international gefeierten Perkussionisten Christian Benning, der kürzlich Konzerte u.a. im Mailänder Dom, in der Hamburger Elbphilharmonie, in der Sagrada Familia in Barcelona oder bei den Vereinten Nationen in New York City gestaltete, wird das Ensemble mit den weiteren Schlagwerkern Felix Kolb, Marcel Morikawa, Godwin Schmid und Patrick Stapleton dem Publikum Virtuosität und innovative Interpretationen präsentieren.

Neben der Bearbeitung von Ludwig van Beethoven spielt sich die Christian Benning Percussion Group quer durch Genres und Epochen. Abgesehen von Marimbas, Vibraphonen, Xylophonen und allerlei Trommelarten werden dafür auch unkonventionellere Instrumente wie Blechbüchsen, Löwengebrülle oder ein Muschelhorn akustisch zum Einsatz kommen. Das Programm ist extra für die Landesgartenschau zusammengestellt.

Tickets gibt es online unter www.landesgartenschau-hoexter.de/tickets oder in der Tourist Information in Höxter (Uferstraße 2) zu kaufen und kosten je nach Sitzplatzkategorie 24 Euro oder 19 Euro (ermäßigt 19 Euro bzw. 15 Euro).

Familienprogramm am Wochenende

Für Familien mit Kindern gibt es am Wochenende im S-Karree im Remtergarten Theater zu sehen. Das Figurentheater Seiler aus Hannover zeigt am 22. und 23. Juli jeweils um 11:30 Uhr und 14:30 Uhr das Märchen „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“.

Ganz in der Tradition eines Märchenerzählers aus früheren Zeiten beginnt Gerhard Seiler. Aber dann entwickelt sich ein Figurentheaterspiel aus Erzählkunst und Schauspiel in offener Spielweise. Da wird ein Blecheimer zur armseligen Hütte, ein aufgespannter Regenschirm zum knarrenden Mühlrad oder ein kleiner roter Kinderbesen zum königlichen Pferd. Der Eintritt ist frei.

Wer einmal gerne mit Farben experimentieren möchte, kann am Sonntag um 11:30 Uhr und 14 Uhr am Workshop der Fotodesignerin Claudia Oberste-Hedtbleck teilnehmen. Die





Eindrücke von Farben, Gerüchen und die Schönheit der Pflanzenwelt sollen Inspirationsquelle für Experimente mit Farbe sein. Dazu werden zum Beispiel Aquarellfarben auf das Papier getropft, die dann in Nass-in-Nass-Technik verlaufen. Nach Wunsch können aus den entstandenen Bildern besonders schöne Bereiche ausgeschnitten oder ausgestanzt werden, die weiter bearbeitet werden können.

Der Workshop ist auch für Kinder geeignet und kostenlos. Veranstaltungsort ist der Große Strohboid an der Expert-Bühne.